



Drei, zwei, eins.... Versteigerung Fundräder

Vergessen oder einfach abgestellt, das weiß man nicht. Die Gemeinde versteigert die Fundräder der letzten Jahre im Zeitraum vom 02. Mai bis 02. Juni 2017. Ein neuer Besitzer hat sicher noch Freude an dem einen oder anderen Fundstück. Die Luft ist bei den Rädern noch lange nicht raus. Zum Großteil sind die Vehikel noch in gutem Zustand. Ein paar Schrauben festziehen oder neu satteln und kurz aufpolieren, reicht in den meisten Fällen. Informationen zur Versteigerung und Bilder der Räder sind auf den Seiten 10-11 zu finden.

IN DIESER AUSGABE:

- **Rentenanträge im Rathaus** **S. 4**
- **Hundepopulation** **S. 7**
- **Straßensperrungen** **S. 8**

Vorwort des 1. Bürgermeisters

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vor einem Jahr erregte das Thema Asyl unsere Gemüter. Auf Verlangen des Landratsamtes sollte die Gemeinde einen Standort zur Errichtung von Sammelunterkünften für etwa 60 Flüchtlinge melden.

Dazu fand eine Sonder-Bürgerversammlung im Bürgerhaus statt. Vor etwa 300 Personen berichteten Bürgermeister, Landrat, Polizeichef und Helferkreissprecher über die Notwendigkeit der Sammelunterkunft und mögliche Standorte.

Zum Glück kam es nicht soweit, dass in unserer Gemeinde Sammelunterkünfte nötig wurden. Dies zum einen, weil das Landratsamt die Unterbringungsquote seither stetig gesenkt hat. Zum anderen, weil die Gemeinde dem Landratsamt genügend Immobilien vermittelt hat. Nun haben wir Platz für 65 Personen. 55 sind in unserer Gemeinde bereits untergebracht. Kürzlich hat der Landrat die Quote für unsere Gemeinde auf 41 gesenkt. Bezogen auf die verfügbaren Plätze bietet unsere Gemeinde eine Deckungsquote von 160 %. Damit erfüllt Straßlach-Dingharting im landkreisweiten Vergleich seine Unterbringungspflichten vorbildhaft. Wirft man den Blick auf andere Gemeinden, fällt auf, dass hier und dort gerade einmal 10 % bis 30 % der geforderten Plätze geschaffen wurden. Allein aus Gerechtigkeitsgründen und aus Gründen der Solidarität ist das Landratsamt aufgerufen, dafür zu sorgen, dass alle Gemeinden ihre

Quote erfüllen.

Ich habe in dieser Angelegenheit schriftlich und mündlich beim Landrat vorgesprochen. Die hohe Anzahl der untergebrachten Flüchtlinge stellt unsere Gemeinde vor nicht kalkulierbare Probleme.

Zum einen sind unsere ehrenamtlichen Mitglieder des Helferkreises ungleich mehr belastet, als in Gemeinden mit nur acht oder zehn Flüchtlingen. Zudem können wir nicht einschätzen, wie viele Personen aufgrund des Familiennachzugs noch zu uns kommen. Und schließlich: Müssen anerkannte Asylbewerber die zugewiesene Flüchtlingsunterkunft verlassen, ist alleine die Gemeinde für deren weitere Unterbringung zuständig. Allein, uns fehlen geeignete Unterbringungsmöglichkeiten.

Deshalb, so mein Appell an den Landrat, muss das Landratsamt dafür sorgen, dass in allen Gemeinden ausreichend Unterbringungsmöglichkeiten geschaffen werden. Es kann nicht sein, dass die Gemeinden mit anerkannten Asylbewerbern und deren Familiennachzug zum Teil allein gelassen werden. Auch die Unterbringung anerkannter Asylbewerber, die obdachlos geworden sind, ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die solidarisch zu lösen ist und nicht auf dem Buckel einzelner Gemeinden.

Herzliche Grüße

Ihr Hans Sienerth, 1. Bürgermeister

Terminübersicht Mai 2017

03. Mai 2017	Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal Rathaus
15. Mai 2017	Abgabetermin GemeindeNachrichten Mai	Erscheinungstag: 26.05.2017
17. Mai 2017, 19.00 Uhr	Bauausschuss Sitzung	Sitzungssaal Rathaus
24. Mai 2017, 19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal Rathaus

Einwohnerstatistik

Starker Zuzug

Einwohnermeldeamt Statistik			
Zeitraum: März 2017			
Einwohner mit Hauptwohnung	gesamt	männlich	weiblich
Anfangsstand	3.226	1.627	1.599
Geburten	2	0	2
Sterbefälle	1	0	1
Zuzüge	29	21	8
Wegzüge	11	6	5
Endstand	3.245	1.642	1.603
Änderung	+19	+15	+4
Umzüge innerhalb der Gemeinde	7	4	4
Einwohner inkl. Nebenwohnsitze:	3.472		

Impressum

Gemeindenachrichten Straßlach-Dingharting

Die Gemeindenachrichten Straßlach-Dingharting erscheinen monatlich donnerstags und werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

■ Herausgeber:

Verlag + LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1,
91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich

■ Verantwortlich

– für den amtlichen Teil ist
Hans Sienerth, 1. Bürgermeister der Gemeinde
Straßlach-Dingharting, Schulstraße 21,
82064 Straßlach-Dingharting;

– für den Anzeigenteil ist

Peter Menne,
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

■ Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil angefordert werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Asyl Familien- Nachzug

Familiennachzug und Obdachlosenunterbringung, ein Problem das die Gemeinden mit einer hohen Quotenerfüllung mehr betrifft als andere Kommunen.

Das Landratsamt München teilte der Gemeinde Straßlach-Dingharting mit, dass der Familiennachzug von anerkannten Flüchtlingen zunimmt. In Erwartung dieser Entwicklung hatte das Landratsamt München im Herbst 2015 zugesichert, den später zu erwartenden Nachzug von Verwandten in der Prognose der Zahl unterzubringender Personen zu berücksichtigen und entsprechend Plätze in den Asylbewerberunterkünften vorzuhalten.

Nach der Anerkennung duldet das Landratsamt München die Flüchtlinge demnach in den zugewiesenen Unterkünften, bis sie für sich geeigneten Anschlusswohnraum gefunden haben. Ziel der Behörde ist es, dadurch Obdachlosigkeit zu verhindern. Dies ist besonders zu begrüßen, da für die Vermeidung von Obdachlosigkeit die Gemeinden selbst zuständig sind.

Das Landratsamt teilte auch mit, dass es sich jedoch nur in der Zuständigkeit der Asylbewerber sieht, die dem Landkreis München zugeordnet sind. Werden anerkannte Asylbewerber aus anderen Landkreisen mit ihren nachgezogenen Familien in der Gemeinde untergebracht, sieht sich das Landratsamt München nicht als zuständig an. Die Gemeinde selbst hat in solchen Fällen als Sicherheitsbehörde Abhilfe zu schaffen.

Gegen diese Haltung legte der Bürgermeister beim Landrat Beschwerde ein. Es könne nicht sein, dass die Gemeinden mit diesem Problem allein gelassen werden. Vielmehr solle das Landratsamt dafür sorgen, dass besonders jene Gemeinden, die noch nicht genügend Plätze geschaffen haben, Unterkünfte herstellen, in denen anerkannte Asylbewerber zur Not untergebracht werden können.

■ *Sabrina Beierbeck*

Umwelt Einladung Wertstoffhof Grünwald

Das Grünwalder Umweltamt lädt zum Umweltag in unseren gemeinsamen Wertstoffhof ein. Attraktive Veranstaltungen wie Pflanzentausch, Aktenvernichtung, Reparaturcafe und noch viel mehr sind für Interessierte geboten. Auch für Kinder sind umfangreiche Möglichkeiten dabei. Für ein gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank ist gesorgt. Genaue Informationen finden Sie auf der Website der Gemeinde Grünwald.

■ *Brigitte Weitzel*



Schnell und aktuell Kurzmitteilungen der Gemeinde

Steuertermin!

Die Gemeinde weist auf die nächsten Fälligkeitstermine für die Grundsteuer hin: 15.05., 15.08. und 15.11. Es wird kein gesonderte Grundsteuerbescheid für 2017 erstellt.

Gebühreninformation von Ihrer Infrastrukturgesellschaft Kommunalunternehmen der Gemeinde Straßlach-Dingharting

Wasser- und Kanalgebühren: Wir bitten um Beachtung, dass am 01.05.2017 die erste Abschlagszahlung für die Wasser- und Kanalgebühren 2017 fällig ist. Bei Vorliegen einer Einzugsermächtigung wird die Gebühr zum Fälligkeitstermin eingezogen. Bei Rückfragen steht Frau Kornbichler unter Telefonnummer 08170/9300-28 zur Verfügung.

Verlegung der Gemeinderatssitzung

Die Sitzung ist vom 26. April auf den 03. Mai verlegt.

Zur Erinnerung:

Am Freitag, den 26. Mai 2017 bleibt das Rathaus geschlossen.

Besten Dank für Ihr Verständnis

Informieren Sie sich auch online. QR-Codes zum scannen für Smartphone-Nutzer:



Soziales

Rentenantrag

Im Rathaus Strasslach besteht wieder die Möglichkeit einen Antrag auf Rentenbezug zu stellen.



Frau Margit Klade an Ihrem Arbeitsplatz

Die Gemeinde bietet ab sofort wieder Hilfe bei der Beantragung von Renten aller Art an. Der beliebte Service musste zeitweise wegen Personalwechsels eingestellt werden. Im Einwohnermeldeamt/Soziales nimmt Frau Margit Klade die Rentenanträge entgegen. Eine Beantragung ist nur mit Terminvereinbarung und vorheriger Abklärung der benötigten Unterlagen möglich. Für weitergehende Fragen und generell auch für die Beantragung steht Ihnen die Deutsche Rentenversicherung zur Verfügung. Terminvereinbarungen sind unter der Telefonnummer 0800/3007006 bei der Deutschen Rentenversicherung in München, Thomas-Dehler-Straße 3 möglich.

Kontaktdaten in der Gemeindeverwaltung:
Frau Margit Klade
Telefon Nr. 08170/9300-29 oder
E-Mail: Margit.Klade@strasslach.de

■ *Brigitte Weitzel*

Kompostieranlage

Benutzungsordnung

1. Ausweispflicht:

Die Kompostieranlage darf ausschließlich von Gemeindeangehörigen der Gemeinde Strasslach-Dingharting in Anspruch genommen werden. Nicht ortsansässige Personen dürfen als Eigentümer oder Besitzer von Grundstücken im Gemeindegebiet die dort angefallenen Gartenabfälle abgeben. Die Benutzer der Kompostieranlage sind verpflichtet, sich auf Verlangen auszuweisen. Das Personal wird stichprobenartige Kontrollen durchführen.

2. Was wird angenommen:

An der Kompostieranlage wird häusliches Grün- und Kompostgut in haushaltsüblichen Mengen angenommen. Bitte achten Sie darauf, dass sich keine Fremdstoffe in dem abgegebenen Grüngut befinden. Wurzelstöcke müssen grundsätzlich kostenpflichtig über gewerbliche Abfallbetriebe entsorgt werden, Annahme durch die Gemeinde nur in Ausnahmefällen gegen Gebühr möglich.

3. Gebühren:

Für die Anlieferung durch Gewerbetreibende sowie durch nicht ortsansässige Eigentümer und Besitzer von Grundstücken im Gemeindegebiet sind ausnahmslos je angefangenen Kubikmeter für Gartenabfälle 10,00 € / m³ zu zahlen.

Private Haushalte können ihr Grüngut bis zu einem Kubikmeter kostenfrei abgeben. Überschreitet die abgegebene Menge einen Kubikmeter, so sind für jeden weiteren angefangenen Kubikmeter 10,00 € / m³ zu zahlen.

Wurzelstöcke: kleiner als 1m³ :

10,00 € / Stück,

mindestens 1m³ : 32,00 € / Stück

Die Gebühren sind sofort fällig und dem Personal gegen Quittung bar zu bezahlen.

Öffnungszeiten:

Die Kompostieranlage ist von März bis Oktober an jedem Mittwoch von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr und jeden Samstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

Im November sind die Öffnungszeiten mittwochs von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr und samstags von 08:00-12:00 Uhr.

Außerhalb der Öffnungszeiten ist keine Grüngutablieferung möglich.

Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten.

Ansprechpartner bei Fragen:

Frau Sabrina Beierbeck
08170/9300-32
isd@strasslach.de



Die Gemeinde gratuliert:

Zum 93. Geburtstag Frau Herta Eder

Zum 91. Geburtstag Frau Anastasia Klotz u. Herrn Roland Heil

Zum 80. Geburtstag Herrn Josef Bichler

Elektromobilität

Test-Mobil mit Strom

Stromer, nicht Benziner oder Diesel, das ist ein wichtiges Zukunftsthema.

Die Gemeinde testete zwei Wochen lang ein E-Auto. Der Netzbetreiber Bayernwerk stellte aus seinem Fuhrpark das Mobil der Zukunft zur Verfügung. Am Montag, den 27. März 2017, übergab Frau Silke Mall von der Bayernwerk AG die Schlüssel des Elektroflitzers Renault Zoe an Bürgermeister Sieners.

„Der Elektromotor kann in Zukunft eine bedeutende Rolle im Verkehrs-

sektor spielen, denn die Technik bietet viele Vorteile“, erklärte Silke Mall. Vorrangig sei die Abgaseinsparung von enormer Bedeutung, besonders wenn der Strom aus erneuerbaren Energien stamme.

meinde Straßlach-Dingharting eine hohe Priorität. Nachteile, wie zu geringe Reichweite oder Mangel an Ladestationen, sind durch die hochtechnologischen Entwicklungen bald weitgehend ausgeräumt“, so Hans Sieners am Ende der ersten Testphase. Derzeit arbeitet der Rathauschef zusammen mit den übrigen 28 Bürgermeistern an einem Konzept für eine umfassende Lade-Infrastruktur, sprich es sind etliche Säulen auch für unser Gemeindegebiet geplant.



Bürgermeister Hans Sieners und Silke Mall von der Bayernwerk AG

Der Renault Zoe R240 bringt eine Leistung von 88 PS auf die Straße. „Das Auto ist mit Navi, Standheizung, Bordcomputer, Einparkhilfe sowie Regen- und Lichtsensor ausgestattet“, berichtet Silke Mall.

„Der Umstieg auf einen kompletten E-Mobil-Fuhrpark in den Kommunen ist im Rahmen des finanziell Machbaren in absehbarer Zeit sicherlich erstrebenswert. Der Umweltschutz hat auch in der Ge-

Im kommunalen Bereich spielt die E-Mobilität durchaus eine Schlüsselrolle. Viele kurze Wege müssen in einem Gemeindegebiet häufig dienstlich zurückgelegt werden.

„Meine Dienstfahrten mit dem E-Auto empfand ich als äußerst angenehm. Das zur Verfügung gestellte Modell ist komfortabel und einfach zu bedienen“, schilderte die Rathausmitarbeiterin Ursula Wolff ihre Erfahrung. Mitarbeiter und Gemeinderäte machten vom Test-Mobil ausgiebig Gebrauch. Die nächste Testphase für das Elektro-Mobil ist schon gebucht.

Die Gemeinde bedankt sich für die Kooperation beim Bayernwerk.

■ Brigitte Weitzel

Standesamt

Team erweitert

Mit Beurkundung vom 20. März 2017 ist Sabrina Beierbeck zur Standesbeamtin bestellt.



Übergabe der Ernennungsurkunde an Sabrina Beierbeck durch den Ersten Bürgermeister Hans Sieners

Um den Service für unsere Bürger weiter zu verbessern, hat der Gemeinderat eine dritte Standesbeamtin bestellt. Mit Bürgermeister Hans Sieners und Frau Annette Sedlmeyer habe jetzt drei Personen im Rathaus die Befähigung zum Standesbeamten. Die Tätigkeit des ehrenamtlichen 2. Bürgermeisters Peter Schneider ist per Gesetz auf die Vornahme von Eheschließungen beschränkt.

Straßlach-Dingharting ist ein eigener Standesamts-Bezirk. Die Haupttätigkeit im Standesamt ist die Beurkundung von Personenstandsfällen. Das sind in der Praxis hauptsächlich Geburten, Eheschließungen, Lebenspartnerschaften, Sterbefälle und Kirchenaustritte. Unserem Standesamt ist gleichzeitig auch die Verwaltung der beiden Gemeindefriedhöfe zugeordnet.

Die Kontaktdaten in der Gemeindeverwaltung:

Frau Annette Sedlmeyer,
Telefon Nr. : 08170/9300-36
und Frau Sabrina Beierbeck,
Telefon Nr.: 08170/9300-32.

E-Mail: standesamt@strasslach.de.
oder hauptverwaltung@strasslach.de.

■ Brigitte Weitzel

Telefonzelle im Bayerischen Rundfunk

Protest bis in die Zelle

Noch steht die letzte Telefonzelle zwischen Grünwald und Egling nahe am Weiher in Straßlach.

Demnächst wird sie wohl die Telekom abbauen.

Entgegen diesen Plänen möchte die Mehrheit im Gemeinderat das Relikt aus früherer Zeit behalten. Gemeinderat Herbert Mack, CSU will die Zelle

als Denkmal stehen lassen. „Unsere KindsKinder wissen nicht mehr wie wir früher telefoniert haben“, meint er. Vehement als Gegner des Abbaus zeigte sich ebenso Dr. Albert Geiger, BP. „Es gibt ja nirgendwo mehr ein Telefonhäuschen, die Telekom wird sich das wohl noch leisten können“, sind seine Argumente.

Der Gemeinderat hat beschlossen, der Telekom ihre Einwände mitzuteilen. Aufgrund dieser Proteste gegen den Abbau der Telefonzellen berichtete auch der Bayerische Rundfunk. So verteidigte Bürgermeister Sieners im Beisein von Dr. Geiger vor laufender Kamera in der Sendung „quer“ die Telefonzelle für unsere Gemeinde.



1. Ausschnitt aus Film-Doku Quer - Bürgermeister Sieners mit Gemeinderatsmitglied Dr. Albert Geiger

(Link zur Sendung:)

<https://youtu.be/MKOmlZYjXA?t=35m52s>

„Das heißt nun für uns, dass jetzt eine Telefonsäule kommt.“, bedauerte der



2. Ausschnitt aus Filmdoku-Quer - ein letzter Anruf

Bürgermeister die Unnachgiebigkeit der Telekom.

In der Sendung quer mit Christoph Süß heißt der Titel „Ende eines Mythos“. Gab es vor 20 Jahren noch 160 Tausend Telefonzellen so ist die Anzahl heute auf 27 Tausend in Deutschland geschrumpft, hieß es in dem Bericht, daher wohl „Ein Nachruf auf die Telefonzelle“.



Wohl eines der letzten Fotos

■ Brigitte Weitzel

Nachtbus

Vorerst Ablehnung

Der Ausschuss für Mobilität und Infrastruktur des Landkreises München hat den Antrag auf Verlängerung des Nachtbusses vorerst abgelehnt.

Im Oktober 2016 hat die Gemeinde die Verlängerung der Grünwalder Nachtbuslinie bis nach Großdingharting beantragt.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass für diese Linie



ausreichend Nachfrage besteht. Sie wäre eine enorme Verbesserung für unsere Bürger und für Unternehmen mit Schichtbetrieb. Der Nachtbus soll zwischen Mitternacht und 6.00 Uhr im 30-Minuten-takt bzw. Stundentakt fahren.

Der Ausschuss für Mobilität und Infrastruktur des Landkreises hat den Antrag vorerst jedoch abgelehnt. Der Nachtbus würde im 30 Minuten-Takt ein dichteres Fahrtenangebot als im Tagesverkehr bieten. Zudem bestehe zwischen 21.00 Uhr und 0.00 Uhr kein Fahrangebot. Aufgrund der ermittelten Anzahl der zu befördernden Personen in Grünwald würde ein Kleinbus mit zusätzlichen Fahrgästen bis Straßlach-Dingharting nach einer ersten Einschätzung nicht ausreichen. Laut Beurteilung, bedarf es bei einer Linienwegverlängerung den Einsatz eines weiteren Fahrzeugs, was mit hohen Kosten verbunden ist.

Auch unter Berücksichtigung der Stand- und Wendezeiten an der Großhesseloher Brücke, um Verspätungen der eintreffenden Tram-Bahn abzuwarten, müsste wahrscheinlich ein zusätzlicher Bus eingesetzt werden.

Eine Neubetrachtung soll jedoch im Zusammenhang mit der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes im Jahr 2018 erfolgen. Dabei soll der Antrag der Gemeinde im Zusammenhang mit einem landkreisweiten Nachtbusangebot geprüft werden. Die Verwaltung bleibt dran.

■ Brigitte Weitzel

Merkblatt

Leben mit Mensch u. Hund

Ein Problemfreies und friedliches Miteinander zwischen Hundehaltern, Hunden und Nichthundehaltern ist nur mit Vernunft und Verständnis möglich.

Gegenseitige Rücksichtnahme und Achtsamkeit ist dabei wichtig. Jeder einzelne ist gefordert zum Erhalt dieses Zustandes beizutragen. Es ist nicht im Interesse der Gemeinde einzelne Anordnungen zur Anleinplicht auszusprechen oder einen Leinenzwang für die ganze Gemeinde zu erlassen. Hier noch einmal einige Grundregeln mit der Bitte um Beachtung:

1. Haltung

Nicht jeder Mensch liebt Hunde. Viele haben sogar Angst vor ihnen, auch wenn der Hund friedlich ist und nur schnuppern möchte. Hunde sollen nicht mit fremden Hunden raufen oder spielende Kinder, Spaziergänger, Jogger, Reiter, Radfahrer usw. anspringen, verfolgen und belästigen, auch wenn dies nicht mit böser Absicht geschieht.

2. Leinenpflicht

Ihr Hund soll sich zwar bei Spaziergängen austoben können, aber sich stets in Sicht- und Rufweite befinden. Hundehaltende, die Ihren Hund nicht in jeder Situation bei sich halten oder ihn sofort zu sich rufen können, müssen den Hund außerhalb der eigenen Privatsphäre dringend an die Leine nehmen. Es gilt: kein Kontakt zwischen fremden Hunden, die angeleint sind.

3. Hundekot

Hundekot an Wegen und in Wiesen ist ein großes Ärgernis für jedermann. Als Hundehalter ist es Ihre Pflicht, diese Hinterlassenschaften korrekt zu beseitigen. Um die Entsorgung zu erleichtern, wurden von Seiten der Gemeinde Straßlach-Dingharting Hundetoiletten aufgestellt. Wir bitten die Hundebesitzer dringend, diese zu nutzen und den Kot nicht einfach liegen zu lassen.

■ Sabrina Beierbeck

Hundepopulation

Beliebtestes Haustier: Hund

In Straßlach-Dingharting ist die Hundepopulation innerhalb von 10 Jahren um 34 % gestiegen.

Im Jahr 2007 lebten in Straßlach-Dingharting 200 Hunde. In 2017 sind es bereits 268. In jedem 7. Haushalt lebt das beliebte Haustier.

Überwiegend wird der Hund als Heimtier gehalten und ist als Familienmitglied mit eingebunden. Die Rassen sind sehr unterschiedlich. Die Hundehaltung ist in Bayern steuerpflichtig. Diese Hundesteuer wird von den Gemeinden erhoben. In unserer Gemeinde sind in der Satzung für die Erhebung der Hundesteuer der Betrag und die Bedingungen festgelegt. Darin ist nachzulesen, in welchen Fällen Steuerpflicht, Steuerbefreiung oder eine Ermäßigung zutrifft.

Die mehrfach täglichen Spaziergänge gewährleisten genügend Auslauf für den Hund und sorgen ebenso für viel Bewegung der Besitzer. Beste Bedingungen bieten dafür die schönen Wege im gesamten Gemeindegebiet. Damit die Wege auch so schön bleiben, hat die Gemeinde die Anzahl der Hundetoiletten deutlich erhöht. Ausgestattet sind die nützlichen Helfer mit Plastiktütchen und Abfallbehälter. Die Tüten, die erst unterwegs, entfernt von der Hundetoilette zur Nutzung kommen bitte nicht in Abfallbehälter von Privatleuten oder



Alex ist sowohl ein treuseliger Haushund als auch ein gut ausgebildeter und gewiefter Jagdhund



Eine von acht Hundetoiletten

Gastronomiebetrieben entsorgen. Dazu dienen die öffentlichen Müllbehälter oder die nächste Hundestation. Das gilt selbstverständlich auch für die Ausflügler mit Hund. Erfreulicherweise werden diese Einrichtungen sowohl von den Gassigehern aus Straßlach-Dingharting als auch von den Gästen aus dem Umkreis gerne angenommen.

Insgesamt gilt: je mehr Hunde bei uns leben, desto mehr sind die Hundebesitzer gefragt, die Grundregeln des Miteinanders einzuhalten und Rücksicht zu nehmen.

Hundetoiletten in der Gemeinde Straßlach-Dingharting:

Straßlach:

Am Weiher, Am Einfang und in der Hugo-Hofmann-Straße

Hailafing:

Am Anfang des Geh- und Radweges

Großdingharting:

Gemeindeweg, Friedhofstraße, Münchner Straße (Raiffeisenbank)

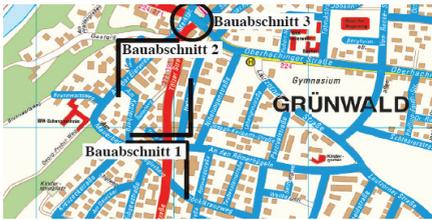
Kleindingharting:

An der Ludwigshöhe

■ Brigitte Weitzel

Straßensperrung I **Tölzer Straße Grünwald**

Das Großbauprojekt Straßenentwässerung und Geothermie - Leitung in Grünwald befindet sich immer noch in Phase 1. Die Baustelle wandert noch bis Anfang Juni zwischen „Am Wildwechsel“ und „An den Römerhügeln“.



Karte Bauabschnitte in Grünwald

Ab Juni startet der nächste Bauabschnitt im nördlichen Teil zwischen Marktplatz und „An den Römerhügeln“ mit der Verlegung von Entwässerungsschächten. Im Anschluss daran beginnt die Verlegung der Fernwärmeleitung und der Hausanschlussleitungen. Bis dahin bleibt die Tölzer Straße mit Ampelregelung beidseitig befahrbar. Wir halten die Bürger auf dem Laufenden.

■ *Brigitte Weitzel*

Römerstraße **Schranken wieder offen**

Die Schranken an der Römerstraße sind wieder durchgehend geöffnet.

Während der Laichwanderungszeit der Kröten ist die Verbindungsstraße zwischen Straßlach-Dingharting und Deisenhofen in den Nachtstunden im Frühjahr und Herbst gesperrt. Die Zeit der Amphibienwanderung im Frühling ist nun vorbei, die Tiere sind in Laufzorn angekommen. Dies teilte der Bund Naturschutz mit. Dennoch werden die Auto- und Radfahrer gebeten, vorsichtig zu fahren. Viele der Tiere kehren in den Wald zurück und überqueren wieder die Römerstraße.

■ *Brigitte Weitzel*

Straßensperrung II **Münchner Straße Oberhaching**

Vom 3. April weg bis September bleibt die Ortsdurchfahrt Oberhaching voll gesperrt. Das teilt das Staatliche Bauamt Freising mit. Diese Großbaustelle an der Münchner Straße bedeutet für die Autofahrer weite Umwege. Eine Verbreiterung der Geh- und Radfahrwege ist angedacht. Zudem wird die Entwässerung der Staatsstraße 2368 ertüchtigt und ein lärmindernder Fahrbahn Belag aufgebracht. Die Straßenbeleuchtung wird an der Strecke komplett erneuert.



Karte Baustelle Oberhaching

Der innerörtliche Umleitungsverkehr führt über den Kreuzungsbereich Holzstraße, da dieser Abschnitt bereits seit dem Vorjahr fertig gestellt ist. Der überörtliche Verkehr wird über die M11 und die Staatsstraße 2573 Richtung Taufkirchen umgeleitet. Während der Bauzeit ist eine Ampel an der Kreuzung St 2573/M11 nördlich von Lanzenhaar installiert. Das verbessert die Abwicklung des Verkehrsaufkommens, was sich bereits im Vorjahr gezeigt hat. Nähere Informationen über die teilweise nötigen Verlegungen der Haltestellen der Linienbusse 222, 224 und 227 sind über den MVV abrufbar. Wir bleiben mit unserer Nachbargemeinde Oberhaching in engem Kontakt und halten die Leser über veränderte Bedingungen auch auf der gemeindlichen Homepage auf dem Laufenden.

■ *Brigitte Weitzel*

wellcome **Hilfe für Familien**

Wellcome – praktische Hilfe nach der Geburt – Hilfe für Familien in Straßlach-Dingharting, ein Angebot von **lotse Kinder + Jugendhilfe e.V.**



weiteres Beispielfoto des Vereins

wellcome ist ein Angebot, welches Familien mit Neugeborenen durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen unterstützt. Die Hilfe richtet sich nach den individuellen Bedürfnissen der Familien und findet ein- bis zweimal pro Woche statt.

Wer Interesse hat, sich bei wellcome



Beispielfoto des Vereins

zu engagieren oder wer wellcome-Unterstützung in Anspruch nehmen möchten, kann sich am Mittwoch, 28.06.2017, zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr im Rathaus Straßlach, Schulstraße 21, 82064 Straßlach-Dingharting bei der wellcome-Koordinatorin Katrin Greiner informieren. Um Terminvereinbarung hierfür wird gebeten unter Tel. 089 / 30 90 876 27 oder muenchen.landkreis@wellcome-online.de

■ *lotse Kinder + Jugendhilfe e.V.*

Sängerrunde **Das Konzert** **„Filmmusik“**

Großes Kino bietet das Konzert am **20. 05. 2017 um 20.00 Uhr** im Bürgerhaus in Straßlach.

Mit ihrem Programm "Filmmusik" lädt die Sängerrunde Straßlach ein zum Mitfühlen vergangener kolossaler Filmlebnisse wie **"Frühstück bei Tiffany's"** mit Audrey Hepburn, **„New York, New York“** mit Liza Minelli, **"Porgy and Bess"**, **"Summertime"**, **"Sister Act"** mit Whoopi Goldberg, **"Adoptiertes Glück"**, Originaltitel: **"Sun Valley Serenade"**, **"The Rose"** über das Leben von Janis Joplin, **"Wie im Himmel"**, **"Die Drei von der Tankstelle"** und **"Die Kinder des Monsieur Mathieu"**.

Zwei weitere Höhepunkte versprechen die bekannte Sopranistin Anna Bredow sowie die a-capella-Gruppe **TERZINFARKT**, deren neue Show **„Made in the 70's reloaded“**

Konzert-Plakat
Seite 25

auf die häufigen Nachfragen der Fans reagiert und die legendäre 70'er Jahre Show in neuem Gewand auflegt. Man darf sich wieder auf viele Hits und Anekdoten aus dieser legendären Dekade freuen. Die Sänger erzählen ihre ganz persönlichen Geschichten von der Musik, mit der sie aufgewachsen sind. Nicht unerwartet liegt dabei der Schwerpunkt eher auf der rockigen Seite der Siebziger, beleuchtet aber auch die vielfältigen musikalischen Strömungen dieser Zeit. Sound und Interpretation sind so authentisch, dass man spürt, das ist genau die Musik, die die Jungs schon immer machen wollten. Damit lassen sie nicht nur die gleichaltrigen Zuhörer von den guten - nicht alten Zeiten träumen. Man wird an diesem Abend sicher das Meiste kennen, aber ebenso sicher das Wenigste so erwartet haben. TERZINFARKT spielt zwar ohne Instrumente, aber nicht ohne Power. In bekannt hoher Präzision und mit einem fantastischen Sound werden sie sicher auch viele neue Hits bringen.

■ *Rolf -Dieter Preller*

Maibaum Großdingharting **Arbeiten und Feiern** **- es läuft auf Hochtouren**

Lange 36 Nächte muss das gute Stück bewacht sein. Es tut sich viel in dieser Zeit am und um den Baum, den Maibaum von Dingharting.



Hobeln bis zum letzten Schliff am 35 Meter langen Baum - alles schwere Handarbeit versteht sich

Die erste Wache am 25. März schoben die beiden Vorstände vom Burschenverein Dingharting, Stefan Käser und Sebastian Praller persönlich. In jeder Wachenacht ist am Hof von Thomas Doll viel geboten. Während der Altburschen-



Fleißig wird geübt in der Tanzstunde
Achtung Burschen heuer ist Madlwahl!

wache glühte am 08. April neben dem Grill auch die Stimmung, angeheizt durch den Josefibock, eiskalt vom Fass. Gleich am nächsten Tag rückten

18 Paare zur Tanzstunde am Koasahof an. Mit der neuen Musikanlage fand sich schnell der richtige Rhythmus. Die Maibaumwache heißt allerdings nicht nur feiern. Die drei Tonnen Gewicht sind eine Menge Holz. Viermal pro Woche Arbeit steht an. Mit LEDs beleuchtet funkelt das mit BVD beschriftete Holzschild. Wohlverdient war dann die Limes Wache mit frischen Waldbeeren und selbstgemachtem Mango Limes. Die Burschen laden herzlich ein zum **Leckerem Grillgut zur Stärkung**



Zur Wachhütt'n am Koasahof

Tanz um den Maibaum am 1. Mai ab 13 Uhr. Es spielt die Dinghartinger Blaskapelle. Anschließend geht's im Marsch zum großen Fest am Koasahof. Ab 20.00 Uhr heizt die Band „basstOys“ den Barbetrieb an. Mit dabei, am Keyboard, ist



Volles Haus bei einer Wach-Party - wohlverdient wird gefeiert nach sehr viel Arbeit

Christian Balog aus Dingharting. Schön wird er in den Dinghartinger Himmel ragen, der neue Maibaum.

■ *Brigitte Weitzel*

Versteigerung der Fundräder

Öffentliche Versteigerung

Wie bereits in der letzten Ausgabe bekannt gegeben, versteigern wir die Fundräder.

Bis 16.04.2017 hatten alle Bürger die Chance Ihre Ansprüche auf ein vermisstes Rad geltend zu machen. Die nachfolgenden Räder stehen zur Versteigerung zur Verfügung. Ab Mai 2017 sind die zu versteigernden Fahrräder mit Bild und Kurzbeschreibung online auf der Homepage der Gemeinde Strasslach-Dingharting (www.strasslach-dingharting.de) zur Ansicht abrufbar. Sie können Online als Anfrage oder auch schriftlich mit genauer Bezeichnung ein Angebot abgeben. Nähere Informationen zur Versteigerung sind auf unserer Homepage abrufbar. ■ Sabrina Beierbeck



Marke: Staiger „Stone Way“ Nr. 506
Farbe: Rot
Typ: Mountainbike
Schaltung: 21 Gänge Shimano Schaltung
Besonderheit: Felgenbremsen, Schutzbleche vorne/hinten



Marke: Impala Nr. 511
Farbe: Blau
Typ: Jugendrad/Mountainbike
Schaltung: 21 Gänge Shimano Schaltung
Besonderheit: Federung, Flaschenhalter



Marke: Clipper „Typ C“ Nr. 549
Farbe: Schwarz/Grün
Typ:
Schaltung: 15 Gänge
Besonderheit: Rücktrittbremse, Gepäckträger



Marke: Keine Marke ersichtlich Nr. 552
Farbe: Rot
Typ: Herrenfahrrad
Schaltung: 21 Gänge Suntauer XCD 6000
Besonderheit: Gepäckträger



Marke: X-Traft „6626“ Nr. 553
Farbe: Schwarz/Blau
Typ:
Schaltung: 21 Gänge
Besonderheit: Stoßdämpfer, Lichter, Gepäckträger



Marke: Maniac Nr. 602
Farbe: Silber
Typ: BMX/ Jugendrad
Schaltung:
Besonderheit:



Marke: Kelvin Nr. 651
Farbe: Schwarz
Typ: Mountainbike
Schaltung: 21 Gänge Shimano Tourney Schaltung
Besonderheit: Stoßdämpfer



Marke: Pegasus „Power“ Nr. 707
Farbe: Blau
Typ: Damenfahrrad
Schaltung: 3 Gänge, Shimano Schaltung
Besonderheit: Lichter, Gepäckträger, Luftpumpe

der Fundräder im Internet



Marke: Syca-Moer
Nr. 708
Farbe: Lila
Typ: Damenfahrrad
Schaltung: 18 Gänge
Besonderheit: Schutzbleche, Gepäckträger, Luftpumpe



Marke: Hercules „Lugano“
Nr. 720
Farbe: Blau
Typ: Damenfahrrad
Schaltung: 3 Gänge
Besonderheit: Gepäckträger, Lichter vorn und hinten



Marke: Keine Marke ersichtlich
Nr. 743
Farbe: Blau
Typ: Jugendrad
Schaltung: 21 Gänge
Besonderheit: Stoßdämpfer



Marke: Optimalp
Nr. 804
Farbe: Grau/Weiß
Typ: Mountainbike
Schaltung: 18 Gänge
Besonderheit: Schutzbleche hinten, Ohne Licht



Marke: Fokus „Raven“
Nr. 806
Farbe: Schwarz
Typ: Mountainbike
Schaltung: 21 Gänge Shimano Schaltung
Besonderheit: Rote Bremsbezüge, Zah-
lenschloss



Marke: Haibike „Power“
Nr. 816
Farbe: Weiß/Schwarz
Typ: Mountainbike
Schaltung: 27 Gänge, Shimano Schaltung
Besonderheit: Schutzblech vorn



Marke: Pentasport
Nr. 818
Farbe: Schwarz
Typ: Damenfahrrad
Schaltung: Torpedo Pentasport
Besonderheit: 2 Gepäckkörbe



Marke: Butterfly
Nr. 832
Farbe: Pink/Lila
Typ: Kinderrad
Schaltung: Ohne
Besonderheit: Gepäckträger, Lichter, Kettenschutz



Marke: Scott „Sawtooth“
Nr. 833
Farbe: Pink/Lila
Typ: Damenfahrrad
Schaltung: 21 Gänge
Besonderheit: Schutzbleche, Licht, Gepäckkorb

Helferkreis Straßlach-Dingharting e.V.

Die vergangenen 4 Wochen

Vier Wochen sind vergangen, seit wir am 16. April 15 neue Mitbürger in unserer Gemeinde bekommen haben.

ein Helfer in der Unterkunft vorbei und steht als Ansprechpartner zur Verfügung. Damit konnten wir Unsicherheit und Ängste seitens der

rückzuführen ist. Den Kindern, die seit knapp 2 Jahren in unserer Gemeinde wohnen, wird schon empfohlen, den Übertritt auf die weiterführenden Schulen vorzunehmen. Was für eine Leistung der Kinder!

Auf den Helferkreis kommen aber immer mehr Aufgaben zu. Die Betreuung durch die staatlichen Sozialarbeiter wird gesenkt, eigentlich bloß noch verwaltet. Es kommt 1 Sozialarbeiter auf 160 Geflüchtete. Anerkannte Flüchtlinge werden gar nicht mehr betreut. Das heißt, die Integrations- und Sozialarbeit vor Ort liegt hauptsächlich beim Helferkreis. Die dabei erworbenen Erfahrungen aus diesem vielfältigen Umfeld kommen auch immer mehr bedürftigen Straßlacher Bürgern zugute. Wie wir schon immer sagten, wir sind für alle da, die Hilfe brauchen.



Ankunft in Straßlach - Aufnahme der Daten

Sie kommen aus den aufgelösten Tragflughallen bzw. Sammelunterkünften. Die Afghanen sind Männer im Alter zwischen 18 und 37 Jahren. Es sind zum Teil anerkannte Flüchtlinge und ein Teil ist noch im Asylverfahren. Wie lange sie bei uns in Straßlach bleiben, wissen wir nicht. Unsere Erfahrungen mit dieser Männer WG sind eigentlich gut. Naja, Thema Mülltrennung und wie schwinde ich einen Wischmob, bedurften einiger Erläuterungen. Das Verhalten gegenüber unseren Helferinnen ist sehr höflich und zuvorkommend. Täglich schaut eine Helferin oder

Geflüchteten zum Teil abbauen und in die richtigen Wege leiten, eine Vertrauensbasis aufbauen und einen geregelten Tagesablauf einführen. Es sind schon neue Herausforderungen, wenn man nicht nur mit Familien arbeitet, sondern es auch mit zahlreichen jungen Single-Männern zu tun hat, was einen erheblichen Personaleinsatz fordert.

Aber die positiven Erfahrungen, die wir in den letzten beiden Jahren gesammelt haben, können sich sehen lassen, da z. B. die durchschnittlich guten Einstufungstests in Deutsch auf die gute Arbeit des Helferkreises zu-

Wir würden uns freuen, weitere sozial engagierte Mitbürger in unseren Reihen begrüßen zu dürfen.

Für Fragen oder Informationen, kommen Sie doch einfach vorbei.

Jeden Mittwoch von 09:30 bis 15:00 Uhr sind wir in unserem Büro, ehemalige Post, neben der Musikschule Straßlach anzutreffen.

Oder schreiben Sie eine e-mail: l.troeller@t-online.de

■ *Leopold Tröller*

Unterstützer für Helferkreis gesucht!

Wir unterstützen nicht nur Flüchtlingsfamilien, sondern alle Bürger aus der Gemeinde, die unsere Hilfe benötigen.

Darum sind wir auf der Suche nach neuen Helfern. Wenn Sie mitmachen möchten, wenden Sie sich bitte an Helferkreis-Specher Leo Tröller (E-Mail: l.troeller@t-online.de).

Weitere Infos finden Sie auf www.helferkreis-strasslach.de. Unsere nächste Sitzung ist am Donnerstag, 27. April 2017, von 19 - 21 Uhr im Bürgerhaus Straßlach, 1. Stock rechts.

Unser Spendenkonto bei der Kreissparkasse München-Starnberg: Gemeinde Straßlach-Dingharting, Verwendungszweck: Helferkreis Sozialarbeit, IBAN:

DE587025015005000012 19, BIC: BYLADEM1KMS

**Die Gemeinde Straßlach-Dingharting
sucht für jetzt und spätere Zeitpunkte
für ihre gemeindlichen Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindergärten,
Kindertagespflege, Haus für Kinder) und neue, geplante Einrichtungen**



pädagogische Fachkräfte (m/w)

pädagogische Ergänzungskräfte (m/w)

**Mitarbeiter (m/w) mit mindestens gleichwertigen (auch ausländischen) Qualifizierungen,
Tagespflegepersonen mit Grundqualifizierung (160UE),**

Praktikanten (m/w) für sozialpädagogisches Seminar und Anerkennungsjahr.

Wir suchen Mitarbeiter/innen für Teilzeit (nachmittags), Teilzeit (vormittags) und in Vollzeit.

Wir bieten:

- einen gemeindlichen Träger- mehrere unterschiedliche Einsatzstellen im Gemeindegebiet gute Zusammenarbeit auch mit freien Trägern (Waldkindergarten und Mittagsbetreuung)
- gute Zusammenarbeit der Einrichtungen untereinander – regelmäßige Austauschtreffen
- eine motivierende und wertschätzende Arbeitsatmosphäre in ländlichem Umfeld
- regelmäßige Supervision und Coachings
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Persönliche Entwicklungsmöglichkeiten
- Erfahrene Kolleginnen, umfassende Einarbeitung und Anleitung
- Bezahlung nach TVöD
- eine monatliche Arbeitsmarktzulage
- Unterstützung bei der Wohnungssuche
- Betreuungsplätze für eigene Kinder

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung im pädagogischen Bereich bzw. in Ausbildung
- gute Deutschkenntnisse mindestens Niveau B2
- sie arbeiten gerne im Team und möchten sich weiterentwickeln
- sie sind motiviert, engagiert, zuverlässig und flexibel
- sie lieben es, mit Kindern und Eltern zu arbeiten
- sie suchen eine neue Aufgabe

Nähere Informationen zur Gemeinde, zu den Einrichtungen und Konzepten finden Sie unter www.strasslach-dingharting.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bei uns! Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung an, für welche Altersgruppe Sie sich vorrangig interessieren, wie viele Wochenstunden Sie arbeiten möchten und ab wann Sie frühestens zur Verfügung stehen. Gemeinsam finden wir dann die geeignete Einrichtung für Sie bei uns!

Bewerbungen erbitten wir mit den üblichen Unterlagen **bis 31.05.2017** per E-Mail an hauptverwaltung@strasslach.de. oder auch per Post an die Gemeinde Straßlach-Dingharting, Schulstr. 21, 82064 Straßlach.

Für telefonische Anfragen vorab stehen Ihnen Frau Steidle Tel: 08170/9300-30 oder Herr Gröbmair Tel: 08170/9300-33 gerne zur Verfügung.

Kindergarten Großdingharting

Frühlingsmarkt in der Villa Kunterbunt

Endlich Frühling! Am Samstag, den 25.03.2017, konnten wir auf dem Ostermarkt im 1. Stock der „Villa Kunterbunt“ auch in diesem Jahr eine große Auswahl an Selbstgebasteltem anbieten. Von bunt irisierenden Pailletteneiern, selbst genähten Filzhasen über liebevoll gebastelte Eierkunstwerke im Rindenbett bis hin zu österlichen Löffeltieren der Kindergartenkinder wurde alles im Turnraum des Kindergartens dekorativ und übersichtlich ausgestellt! Unsere verzierten Blumentöpfen mit frischen Frühlingsblumen und die bunt verzierten Blumentöpfe waren in kürzester Zeit vergriffen.

Ebenso fanden die hübschen Grünkränze und kreativ gewickelten Heu-Tiere wieder großen Anklang bei den zahlreichen Besuchern.



Löffeltiere

Fleißige Mamas und Papas, unterstützt von den kreativen Betreuerinnen der beiden Kindergarten-Gruppen, schufen schon vorher bei gemütlichen Bastelabenden jedes Kunstwerk in liebevoller Handarbeit. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden, die durch ihre Kreativität und ihren Einsatz wesentlich zum Erfolg des Marktes beigetragen haben, v.a. den in diesem Jahr zahlreich vertretenen Vätern!

Rindenbett



Mit vielen verschiedenen selbstgebackenen Kuchen- und Tortensorten, aber auch Würstl und Leberkäse, konnte im Gruppenraum der „Bären“ in geselliger Atmosphäre mit Freun-



Bastelabend

den, Bekannten und „Ehemaligen“ gegessen und geratscht werden.

Der diesjährige Elternbeirat und die Kindergärtnerinnen machten durch ihren unermüdlichen und aufeinander eingespielten Einsatz vor



Heutiere



Markthalle

Ort an allen Ecken und Enden den Markt zu einem runden Erlebnis.



Besucher

Herzlichen Dank an alle, die gekommen sind. Der Ertrag aus dem Kuchenverkauf sowie der Erlös des Frühlingsmarktes kommen wieder



Osterkranz

voll und ganz dem Kindergarten „Villa Kunterbunt“ zu Gute.

Waldkindergarten e. V.

Herr Eichhorn, Herr Bär und die Waldkinder

Eindrücke vom Tag der offenen Tür im Waldkindergarten Strasslach-Dingharting am Samstag, 25. März 2017



Herr Eichhorn und der Besucher vom blauen Planeten

Türen, Tore und Pforten öffnet ein Waldkindergarten natürlich nur im übertragenen Sinne an einem „Tag der offenen Tür“, denn diese sind ihm ziemlich fern. Zwar gibt es eine Tür zu dem Bauwagen, in dem sich die Kinder vornehmlich bei sehr unangenehmen Wetter auch mal einige Zeit aufhalten, aber hauptsächlich ist gerade das Fehlen von abgeschlossenen Räumen und Arealen das, was den Waldkindergarten ausmacht. Es gibt keinen Zaun, der festlegt, bis wohin die Freiheit reicht und der die Grenze zur Welt außerhalb des Kindergartens markiert. Selbstverständlich gibt es auch in diesem freien Areal Regeln, wie weit weg man zum Spielen darf. Aber die Freiheit muss gerade aus der Perspektive der Kleinsten doch grenzenlos erscheinen und sie macht den ganz besonderen Reiz des Waldkindergartens Strasslach-Dingharting aus, der wunderschön auf einer Lichtung oberhalb des Deiniger Weihers gelegen, seit nunmehr 14 Jahren besteht.

Um Interessierten, Freunden, Verwandten und neu dazu gekommenen Familien einen Einblick in diese besondere Art von Kindergarten zu geben und sie für einen Tag an der dort herrschenden Stimmung teilhaben zu lassen, findet jährlich der Tag der offenen Tür statt. Selbstverständlich mit allem was dazu gehört: einem Stand mit ausführlichen Informationen betreut von Vorstandsmitglied Sabine Hüttenkofer,

einem Programm, das die drei Erzieherinnen Birgit Relin (Leitung), Christine Wolfinger und Sandra Kieslinger mit den Kindern erarbeiteten und einem wieder äußerst bunten herzlich-süßen Buffet, das die Eltern bereit stellten.

Nach einem kühlen Vormittag, bei dem so Mancher nochmals für die vorsichtshalber mitgebrachte Winterkleidung dankbar war, konnte am Mittag ein herrliches Sonnenbad auf der Lichtung genommen werden. Im Zentrum der Veranstaltung stand in diesem Jahr ein Theaterspiel mit Masken, das die Kinder mit den Erzieherinnen erarbeitet und geübt hatten. Die Konzeption und Herstellung der großen, eindrücklichen Tiermasken, bestehend aus einem Drahtgestell mit Pappmaché-Ummantelung, hatte viele Winterstunden im Bauwagen in Anspruch genommen und jedes Kind war entsprechend stolz auf seine eigens gewählte und detailliert gestaltete Maske. Auf der Anhöhe im Wald, mitten zwischen Bäumen, vom Kindergarten konstruierten Hütten und Höhlen, die für das Stück benötigt wurden, fand dann die Inszenierung von „Herr Eichhorn und der Besucher vom blauen Planeten“ statt, frei nach einer fein und detailliert illustrierten Geschichte von Sebastian Meschenmoser (esslinger Verlag, 2012). Darin wird der



Tiere im Wald

Bär von einem sonderbaren fremden blauen Wesen umlagert, worauf Freund Herr Eichhorn wilde Überlegungen anstellt: Vielleicht handelt es sich ja um einen Besucher von einem fremden Planeten...! Das zugehörige Raumschiff der Invasoren ist ebenfalls bald identifi-

ziert. Die Tiere im Wald sind in Aufruhr. Zum Glück stellt sich am Ende der großen Aufregung heraus, dass die beiden blauen „Wesen“ (Wellensittiche!) den



Nochmal Tiere im Wald

Kopf des Bären als sicheren Brutplatz für ihre Eier gewählt hatten und daher dem großen Braunen stets dicht auf den Fersen sein mussten – ohne irgendwelche bedrohlichen Absichten zu hegen. Ende gut, alles gut – und selbstverständlich großer Applaus im Wald angesichts des beeindruckenden Spektakels innerhalb der natürlichen Kulissen.

Pünktlich zur Eröffnung des Buffets mit bewährten Köstlichkeiten wie der Gemüsesuppe über dem Feuer sowie selbstgebackenen Quiches, Pizzen, Kuchen und Salate zeigte sich die Sonne und ermöglichte ein großes Picknick im Freien. Die Kinder genossen das Spielen auf der Lichtung, filzten mit Sandra Kieslinger Ostereier am Basteltisch oder musizierten mit Christine Wolfinger an der Gitarre. Die Eltern genossen sichtlich den Austausch untereinander und mit den interessierten Gästen. Gleich einem bunten Frühlingsregen ging der Tag der offenen Tür vorüber und es bleibt die Freude darüber, diesen Platz und seine Möglichkeiten auch zukünftig für unsere und neue Waldkinder zur Verfügung zu haben.

Bei Fragen oder Interesse an einem Platz melden Sie sich gerne bei Gudrun Lehmann, Geschäftsführung, unter Telefon: 01577 4373223 oder E-Mail: info@waldkindergarten-strasslach-dingharting.de. Weitere Informationen auch unter: www.waldkindergarten-strasslach-dingharting.de ■ Maja Kleppler

Musikschule e.V.

Juniorprüfung »Junior 1+2« bestanden und Einladung zum Sommerfest

Unsere jungen Instrumentalschüler und -schülerinnen haben Ihre Junior-Prüfungen am 17.03.17 abgelegt in den Fächern Blockflöte aus der Klasse von Frau Gillitzer und Klavier aus der Klasse von Frau Gogichaishvili. Wir gratulieren sehr herzlich!



Glückwunsch an die Instrumentalschüler zur absolvierten Juniorprüfung

Einladung zum »Sommerfest« Ihrer Musikschule Straßlach e.V.

MUSIKSCHULE STRASSLACH e.V.

Sommerfest

Samstag, 27. Mai 2017
Bürgerhaus Straßlach

15:30 Beginn Musikspiele
Kaffee & Kuchen

16:00 Sommerkonzert

17:00 Kennenlernen und Austausch mit unseren Lehrern
ab 17:00 Grill

18:30 Rock & Pop Konzert

am Samstag, den 27. Mai 2017 im Bürgerhaus

Wir freuen uns auf ein musikalisches und geselliges Miteinander mit unseren SchülerInnen und ihren Familien und allen Gästen, die Freude haben am Sommerfest dabei zu sein!

Wir beginnen zur Einstimmung um 15.30 Uhr mit Kaffee & Kuchen und lustigen Musikratespielen aus der Welt der Noten, Klänge und Rhythmen – lasst Euch überraschen!

Um 16.00 Uhr findet das »Sommerkonzert« unserer fortgeschrittenen SchülerInnen mit Solobeiträgen und natürlich unseren Ensemblebeiträgen statt. Insbesondere vielen Bürgern und Bürgerinnen bekannt durch Auftritte bei Veranstaltungen in unserer Gemeinde ist das Erwachsenen-Ensemble »Die Isar-Serenaders«.

Von 17.00 – 18.30 Uhr besteht dann die Zeit zum Kennenlernen und Austausch mit unseren Lehrkräften, Zeit für den Teil Zwei der Musikratespiele und Zeit, um sich am Grill zu stärken.

Um 18.30 Uhr startet unser diesjähriges »Rock & Pop« Konzert der Schüler mit viel Musik, Show- und Lichteffekten. Zu Beginn werden allen Zuschauern unsere kleinen SchülerInnen aus der »Musikalischen Früherziehung« eine besondere Einlage darbieten! Seien Sie gespannt!

sikalische Highlight 2017 Ihrer Musikschule Straßlach e.V. in Ihren Kalender ein, damit Sie dabei sind!

Unsere Lehrer:

Melanie Kemser: Jazz-Gesang hat noch freie Unterrichtsplätze!

Studium Jazzgesang mit künstlerischem und pädagogischem Diplom am Richard-Strauss Konservatorium München. Studium des klassischen Gesangs im Nebenfach.

Seit 2007 steht sie mit verschiedenen Formationen auf der Bühne und präsentiert mit großer Ausdrucksvielfalt ihre Stimme. Am wohlsten fühlt Melanie Kemser, wenn die Musik authentisch ist und von Herzen kommt.

Melanie Kemser gibt die Freude am Singen weiter:

Sie arbeitet seit vielen Jahren erfolgreich als Gesangspädagogin. Schüler jeden Alters und Niveaus sind alle herzlich willkommen!

Neben dem gemeinsamen Musizieren und Arbeiten an Stücken aus dem Jazz, Pop, Soul oder der Klassik, ist die korrekte Sängeratmung, das Loslassen und Anspannen, die Arbeit mit dem Zwerchfell die Basis für eine gut ausgebildete Stimme.

»Singen ist Arbeit mit dem eigenen Körper und baut Druck ab. Es macht stolz, wenn man es einmal beherrscht.«
Gesangliche Voraussetzungen sind nicht nötig: Motivation und ein gutes Ohr genügen!



Melanie Kemser

Sportverein Straßlach e.V.

Sommerfest und Training



Sportfest am 24. Juni

Wie jedes Jahr findet am 24. Juni 2017 unser Sportfest mit einem Lauf für Groß und Klein vormittags und dem traditionellen Fußballturnier am Nachmittag statt.

Wir starten den Lauf am Vormittag um 9:30 Uhr mit unseren jungen Läufern, die ihre Schnelligkeit bzw. Ausdauer auf einer kurzen Strecken unter Beweis stellen können. Im Bambini-Lauf über 340 m einmal rund um das Sportgelände können Kinder bis 6 Jahre teilnehmen, der Kinderlauf über 1,07 km ist für Kinder bis 10 Jahre. Der Hauptlauf für Jugendliche und Erwachsene geht über insgesamt 9,75 km und wird in drei Runden zu je 3,25 km unterteilt. Die Strecke kann wie in den Vorjahren auch in Staffeln (3er Teams) oder verkürzt (1 oder 2 Runden, je nach Leistungsfähigkeit) gelaufen werden.

Anmeldungen für die drei Läufe sind am Starttag bis 30 Minuten vor dem jeweiligen Start möglich. Die Startgebühr für den Hauptlauf beträgt 8 Euro für Mitglieder des SV Straßlach, 10 Euro für Nichtmitglieder, für die 3er Teams beträgt die Startgebühr 15 Euro bzw. 18 Euro. Die Teilnahme am Bambini- und Kinderlauf ist kostenlos. Weitere Informationen zur Anmeldung sind demnächst auf unserer Homepage unter www.sv-strasslach.de zu finden.

Wir freuen uns über zahlreiche

Anmeldungen - bitte die Information auch an lauffreudige Freunde und Bekannte weiter geben. Freizeitmannschaften, Betriebe oder Vereine, die Interesse haben, am Fußball-Gemeindeturnier teilzunehmen, wenden sie sich bitte an den Fußball-Abteilungsleiter Niko Stoßberger per E-Mail unter niko.stossberger@web.de. Weitere Infos ebenfalls demnächst auf unserer Homepage.

Sommertrainingszeiten Fußball

Nach den Osterferien nehmen alle Mannschaften des SV Straßlach wieder den Sportbetrieb im Freien auf.

Die Trainingszeiten lauten:

Zwerge (3-4 Jahre):

Dienstag 16:00 Uhr - 17:00 Uhr (Trainerin: Miriam Hibschi)

Zwerge (5-6 Jahre):

Donnerstag 16:00 Uhr - 17:00 Uhr (Trainer: Jan-Daniel Fuchs)

F-Jugend (Martin Gröbmair & Attilio Berni):

Montag 17:00 Uhr - 18:30 Uhr
Donnerstag 15.00 Uhr - 16.30 Uhr

E-Jugend (Burkhard Heigl):

Montag und Mittwoch 17:15 Uhr - 18.45 Uhr

D-Jugend (Wolfgang Bacher & Stefan Sedunko), SG mit SF Egling/SC Deining

Montag und Mittwoch 17:30 Uhr - 19:00 Uhr
Das Training findet im Wechsel in Egling, Deining und Straßlach statt

C-Jugend (Niko Stoßberger & Calum Hatsell), SG mit SF Egling/SC Deining

Montag (Straßlach) und Mittwoch (Egling) 17:30 Uhr - 19:00 Uhr

Herren/SF Egling-Straßlach (Valentin Morina & Daniel Knoll)

Dienstag (Straßlach) und Donnerstag (Egling) 19:30 Uhr - 21:00 Uhr

Damen (Niko Stoßberger)

Mittwoch 19:45 Uhr

Montagskicker (Michael Fischer)

Montag 20:00 Uhr - 21:30 Uhr

Mittwochs kicker (Klaus Eisenberger)

Mittwoch 19:30 Uhr - 21.00 Uhr

Die Abteilungsleitung wünscht eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison.

Bildaufnahmen des Sportbetriebs gesucht!

2019 wird der SV Straßlach 60 Jahre alt. Damit können wir auf eine lange Historie der Breitensportförderung zurückblicken.

Leider sind über die Jahre viele Erinnerungen verloren gegangen. Daher bitten wir Sie um Ihre Hilfe. Sind Sie im Besitz von Fotografien/Aufzeichnungen, welche den Sportbetrieb des SV Straßlach dokumentieren? Dann treten Sie mit uns in Kontakt. (0163/6779037 oder niko.stossberger@web.de). Unsere Vergangenheit und deren Dokumentation ist uns wichtig. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

Der Vorstand des SV Straßlach

■ Niko Stoßberger & Thomas Weber

Schützengesellschaft Römerstoaner e. V. Jahreshauptversammlung 2017

Straßlach: Am 13. März 2017, hat das Schützenmeisteramt zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Anhand einer festen Tagesordnung legte der Vorstand seinen Rechenschaftsbericht ab. Der 1. Schützenmeister Siegfried Berger bedankte sich für die vereinsinterne gute Zusammenarbeit. Denn nur so konnte das vergangene Schießjahr sowohl sportlich als auch gesellschaftlich wieder ein großer Erfolg werden. Mit einbezogen, hat er das Gedenken an die verstorbenen Mitglieder.

Die Berichte des Schriftführers, des Schatzmeisters, des Revisors und Sportleiters gaben den Mitgliedern einen detaillierten und nachvollziehbaren Überblick über die Vorkommnisse im Verein und über die einwandfreie Geschäftsführung. Da-

gaben und Veranstaltungen auf uns zukommen, die wir aber alle gemeinsam, wie immer, lösen werden.

Unser 1. Schützenmeister, Siegfried Berger wurde besonders geehrt. Der 2. Schützenmeister Reinhard Zins, dankte im Namen der Römerstoaner dem „Oberrömerstoaner“ für dessen 50jährige Mitgliedschaft und für seine damit verbundenen Leistungen für den Verein. Er überreichte ihm ein Geschenkpaket. Der Stellenwert, den heute der Verein innehat, wäre ohne unseren 1. Schützenmeister nicht erreicht worden. Siegfried Berger war seit 1967 Jahrzehnte lang zunächst 2. und überwiegend 1. Schützenmeister. In Würdigung und Anerkennung der besonderen Verdienste um das oberbayerische Schützenwesen und Wahrung des Brauchtums, erhielt er (neben anderen Auszeichnungen) am



Von links: Reinhard Zins überreicht das Geschenkpaket

mit waren die Voraussetzungen gegeben, um den Vorstand für das vergangene Jahr zu entlasten. Was auch einstimmig erfolgt ist.

Den Mitgliedern wurde verdeutlicht, daß heuer noch einige brisante Auf-

11. März 2015 die Verdienstnadel des Bezirkes Oberbayern im Bayerischen Sportschützenbund (BSSB).

■ Raimund Selwitschka

Königsschießen

Werner Sommer schnappt sich die Königskrone

Straßlach: Am 20.03.2017, fand das Königsschießen in den Disziplinen Luftgewehr und Zimmerstutzen statt. Das Königsschießen hat immer seinen Reiz. Keiner weiß vorher, wem die Glücksgöttin zur Seite steht. Dieses Mal war sie beim Luftgewehr, un-



Von Links: Wurstkönigin Hannelore Peugler; König Werner Sommer; Brez'n-König Raimund Selwitschka; Zimmerstutzen-König Josef Zachenbacher

serem Werner Sommer zugetan. Er versuchte schon Jahre, dieses Ziel zu erreichen. Jetzt hat es geklappt. Die Freude war groß. Alle Schützinnen und Schützen haben ihm gratuliert. Wurstkönigin wurde Hannelore Peugler und Brez'n - König Raimund Selwitschka. Des Weiteren wurde ein Jugendkönig ausgeschossen. Diese Krone errang Amelie Berger. Die Zimmerstutzenkrone holte sich wieder Josef Zachenbacher. Der damit seine Krone vom letzten Jahr verteidigen konnte. Die Siege wurden entsprechend gefeiert.

■ Raimund Selwitschka

Isartal Sängerkreis

Kreischor-Singen in Hachingahalle

Alljährlich einmal treffen sich die Chor-Enthusiasten zum gegenseitigen Aufsingern.

Heuer ausgerichtet von dem 1907 gegründeten 33-köpfigen Männergesangsverein „Liederkrantz“ Unterhaching unter dessen neuem Dirigenten Andreas Wimmer.

Für die 350 Besucher sorgte vor Be-

Sängerrunde „Moonriver“ und „Ein Freund, ein guter Freund“ von den Comedian Harmonists zu dirigieren.

35 Sängerinnen und Sänger wurden für ihre langjährige aufopfernde Tätigkeit ausgezeichnet, von der Straßlacher Sängerrunde Norbert Roßnagel für 10, Udo Bader für 20 und Heinz Führmann für 65 Jahre Aktivität in ih-



Sängerrunde Straßlach April 2017

ginn des eigentlichen Programmes die forum2 bigband aus dem Olympiadorf unter dem Dirigenten Holger Bischof mit Glenn Millers Werken für einen schwungvollen Auftakt. Neben dem „Liederkrantz“ Unterhaching, sangen die Sängerrunden Grünwald und Straßlach, der Gesangsverein Münsing-Ammerland, der Unterhachinger SATB-Chor, die Sängerkünfte Deisenhofen und Wolfratshausen, sowie der Schäftlarnner Liederkrantz Werke von Gluck, Verdi, Dvorak, Mendelssohn-Bartholdy und Offenbach, aber auch viel Modernes. So nähern sich allmählich die vereinsinternen Philosophien an, neben deutschem auch internationales Liedgut zu goutieren. Leider trat - nach 95 Jahren - der "Liederkrantz Pullach" angesichts schwindender Mitgliederzahl und alt gewordener Sänger zum letzten Male auf. Dessen Chorleiter, Martin Bernhard, erklärte sich freundlicherweise bereit, den Straßlacher Chorleiter Stefan Moser, der wegen eines parallelen Auftritts verhindert war, würdig zu vertreten und für die Straßlacher

rem Gesangsverein.

Am 11. Mai 2018 wird die Straßlacher Sängerrunde das Kreis-Chorsingen des Isartal Sängerkreises ausrich-



Ehrung von Heinz Führmann für 65 aktive Jahre im Sängerkreis li. Ehefrau Wilma

ten und freut sich schon heute darauf, dessen zahllose Sängerinnen und Sänger in musikalischem Wettstreit im Straßlacher Bürgerhaus begrüßen zu dürfen!

■ Rolf-Dieter Preller

Katholische Kirche

Palmsonntag



Die Ministranten mit selbst gebundenen Palmbuschen

Mit dem Palmsonntag beginnt die Karwoche. Der Gottesdienst beginnt mit der Palmweihe.

Die Ministrantenkinder boten die selbst erstellten Palmbuschen nach dem Gottesdienst zum Verkauf an. Hier ein paar Impressionen von dem festlichen Sonntag.



Der Verkauf der Palmbuschen fand großen Anklang



Die geweihten Palmen und Gebinde am Altar

■ Gudrun Spindler

Kirchennachrichten

**Katholisches
Pfarramt St. Laurentius
Großdingharting**



www.St-Laurentius.Grossdingharting@erzbistum-muenchen.de
Tel.: 08178/234 Bürozeiten Mo, Mi, Do, 09.00 Uhr - 11.30 Uhr

Donnerstag, 27. April	19.00	Hl. Messe Kleindingharting
Samstag, 29. April	14.30	Gemütliche Kaffeerunde im Pfarrheim Großdingharting
Sonntag, 30. April	09.00	Hl. Messe mit rhythmischen Liedern Großdingharting
	10.30	Hl. Messe Straßlach
Montag, 01. Mai	18.00	Maiandachtseröffnung mit Chor Großdingharting
Donnerstag, 04. Mai	19.00	Hl. Messe Holzhausen
Freitag, 05. Mai	19.00	Herz-Jesu-Amt Großdingharting
Samstag, 06. Mai	17.00	Rosenkranz Großdingharting
Sonntag, 07. Mai	09.00	Hl. Messe Großdingharting
	10.30	Hl. Messe Straßlach
	19.00	Mainandacht für Straßlach und Deigstetten Deigstetten
Donnerstag, 11. Mai	19.00	Heilige Messe Holzhausen
Samstag, 13. Mai	19.00	Maiandacht Kleindingharting in der Frimmer-Kapelle bei Schönwetter oder in St. Anna bei Regen
Sonntag, 14. Mai	09.00	Hl. Messe Großdingharting
	10.30	Hl. Messe Straßlach
	19.00	Maiandacht mit Fahrzeugweihe Großdingharting am Koasa-Hof, Fam. Doll
Donnerstag, 18. Mai	19.00	Hl. Messe Holzhausen

Sonntag, 21. Mai	09.00	Hl. Messe Großdingharting
	10.30	Hl. Messe Straßlach
	19.00	Maiandacht für Holzhausen, Ebertshausen und Jettenhausen in Holzhausen
Montag, 22. Mai	18.30	Bittgang nach Kleindingharting anschl. Bitt-Amt Großdingharting
Dienstag, 23. Mai	18.30	Bittgang nach Holzhausen anschl. Bitt-Amt Großdingharting
Christi Himmelfahrt Donnerstag, 25. Mai	10.00	Heilige Erstkommunion Großdingharting
	10.30	Wortgottesdienst Straßlach
	18.00	Dankandacht Großdingharting

Das katholische Pfarramt lädt ein
zur gemütlichen Kaffeerunde
am Samstag, den 29. April 2017
um 14.30 Uhr im Pfarrheim
in Großdingharting

Kirchennachrichten

**Evangelisch Lutherisches
Pfarramt Ebenhausen**

www.isartal.de/kirche/ebenhausen
Tel.: 08178/3743



Sonntag, 07. Mai	09.00	Familiengottesdienst Straßlach mit Pfarrerin Sabine Sommer
Donnerstag, 25. Mai	11.00	Freilicht-Gottesdienst in Hornstein an der St. Georgs- Kapelle auf der Wiese mit Pfarrer Christian Stalter wir feiern mit Geretsried, Grünwald und Wolfratshausen
Pfingstmontag, 05. Juni	09.00	Mottogottesdienst Straßlach „Wo der Geist ist, da ist Freiheit“ mit Pfarrerin Elke Stamm

Ökumenischer Kindertreff in Großdingharting
Am Samstag, den 13. Mai von 10.00-12.00 Uhr
in den Räumen d. kath. Pfarramts
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website
www.isartal.de/kirche/ebenhausen

Katholisches Pfarramt

Ausflug Kreuzwegfahrt

Unserer diesjährige Kreuzwegfahrt am 25. März 2017 führte uns nach Weihenlinden Gemeinde Bruckmühl.



„Zur allerheiligsten Dreifaltigkeit“

Die Kirche „zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit“ ist einer der schönsten Wallfahrtskirchen Südbayerns. Sie weist eine Besonderheit auf: Die Kirche wurde über einer älteren Kapelle errichtet. Im inneren befindet sich das spätgotische Gnadenbild der Mutter Gottes. Wir beteten gemeinsam die in der Kirche befindlichen wunderschönen Kreuzwegstationen. Anschließend führte uns der Kirchenverwaltungs-Pfleger, Hr. Frammelsberger in die Geschichte der Kirchenchronik ein. Er verschaffte uns auch Zutritt zu den Schätzen des Kirchenmuseums. Anschließend fuhren wir mit dem Bus nach Maxlrain, nahe Bad Aibling und ließen den schönen Nachmittag im Bräustüberl ausklingen.



Titelbild aus dem Buch der Kirche

■ G. u. A. Hallmannseder

Wichtige Telefonnummern Notrudienste:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112

Zahnärztlicher Notdienst	089/7233093
Frauennotruf	089/763737
Krisendienst Psychiatrie	0180/6553000
(09.00 - 24.00 Uhr Festnetz 20 Cent Mobil bis 60 Cent)	
Apotheken-Notdienst Info	0800 / 00 22 8 33
(aus dem dt. Festnetz kostenfrei aus dem Mobilfunknetz; 69 ct./Min.)	
Polizei Grünwald	089/641440
Tölzer Str. 34	
Klinikum Harlaching	089/62100
Sanatoriumsplatz 2	

Wichtige Telefonnummern Beratungsdienste:

Telefonseelsorge kath.: 0800/1110222
Telefonseelsorge ev.: 0800/1110111

Seniorenbeauftragte für Straßlach-Dingharting
08170/-9300-29 Frau Margit Klade

Altenhilfefachberatung Landratsamt München
089 / 6221 – 2599 Frau Plath
089 / 6221 – 2697 Frau Wiwiorra-Schmitz

Fachstelle für pflegende Angehörige Lkr. München
des paritätischen Wohlfahrtsverbandes
089 / 6221 – 2164 Frau Sonnleitner oder
089 / 6221 – 2127, -2128

Behindertenbeauftragter Lkr. München
089 / 6221 – 2545 Herr Dordevic

Münchner Pflegebörse für Stadt und Landkreis /
Essen auf Rädern
089 / 62 000 222 (Mo. – Fr. 09 – 12 Uhr)

Alzheimer-Gesellschaft Landkreis München
089 - 6605 9222 / www.aglms.de

Caritas-Sozialstation Hachinger-Tal in Unterhaching
Pflege-Wohnen-Beratung-Betreuung-Begegnung
089/614521-17 Pflegedienstleitung Frau Michl

Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband München
Pflege-Wohnen-Beratung-Betreuung-Begegnung
089-2373-0

Nachbarschaftshilfe **Ausflug nach Wemding**

Ausflug nach Wemding - Maria Brunnlein. Nach der Winterpause fand unser erster Ausflug bei strömenden Regen statt. Unser Ziel war die Wallfahrtskirche Maria Brunnlein.



Ein schöner Ausflug

Trotz aller Widrigkeiten vom Wetter und Stau auf der Fahrt, verdarb es uns nicht den Appetit. Auf der Weiterfahrt nach Neuburg a. d. Donau konnte jeder nach Lust und Laune den Rest des Nachmittags verbringen. Gegen 19:00 Uhr hatte die Heimat 50 zufriedene Senioren wieder !!

■ V. Brendl

VDK

Muttertag und Vorankündigung

Der 1. Vorsitzende Josef Liebhart lädt Mitglieder und Freunde des VdK-Ortsverbandes Dingharting-Straßlach zur Muttertagsfeier am Samstag, den 13.05.2017 um 14.30 Uhr ins Gasthaus zur Mühle in Straßlach ein.

Herr Liebhart und die Vorstandschaft freuen sich auf zahlreiches Erscheinen.

Am 30.06.2017 findet der Ausflug nach Rinchnach im Bayerischen Wald zum Perlhof statt, bekannt für Woll- u. Schaffellprodukte
Anmeldungen gerne jetzt schon bei
Josef Liebhart Tel. 08170-481 oder
Gisela Balog Tel. 08170-7718

Veteranen- und Soldatenverein Straßlach e.V. **Jahreshauptversammlung**

Nach dem feierlichen Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder folgte der Empfang.

Der 1. Vorstand Bernhard Büchting konnte bei der Jahreshauptversammlung des Veteranen- und Soldatenvereins Dingharting- Straßlach neben 37 Mitgliedern auch das Ehrenmitglied Thomas Doll, den 1. Bürgermeister Hans Sienerth sowie Pfarrer Ivan Dagegelic begrüßen.

aus Deining waren wieder ein voller Erfolg.

1. Bürgermeister Hans Sienerth bedankte sich für die gute Zusammenarbeit des Vereins mit der Gemeinde und vor allem auch für die Beteiligung an den Gedenkfeiern zum Volkstrauertag.

Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt:



v. li. n. re.: Pfarrer Ivan Dagegelic, 1. Bürgermeister Hans Sienerth, Hans Wagner, Bernhard Büchting, Klaus Kasberger, Hans Beierbeck, Hans Resenberger, Max Praller, Hans Wagner u. Klaus Pekel

Der 1. Schriftführer Klaus Kasberger ließ in seinem Jahresbericht die Veranstaltungen des vergangenen Jahres Revue passieren:

Der Verein beteiligte sich an zahlreichen kirchlichen, kulturellen und auch geselligen Veranstaltungen, besuchte erkrankte Mitglieder und alte Mitglieder an runden Geburtstagen und musste leider auch von einem Kameraden Abschied nehmen. Der Volkstrauertag wurde vom Veteranen- und Soldatenverein wie jedes Jahr maßgeblich mitgestaltet.

Auch das traditionelle Steckerlfischessen auf der Ludwigshöhe in Kleindingharting, ein Kesselfleischessen, der Glühweinstand auf dem Dinghartinger Adventsmarkt und das Vergleichskegeln mit den Kameraden

Andreas Thoma sen., Franz Beierbeck, Klaus Kasberger, Klaus Reith, Thomas Doll, Josef Streit, Otto Hueber, Karl Lappat, Hans Beierbeck, Hans Resenberger, Max Praller, Hans Wagner und Klaus Pekel.

Steckerlfischessen

Die Mitglieder des Veteranen- und Soldatenvereins Dingharting- Straßlach treffen sich am Samstag, den 3. Juni ab 18:00 Uhr auf der Ludwigshöhe in Kleindingharting zum vereinsinternen Steckerlfischessen. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

■ Bernhard Büchting



Programm

Maí

- 03 **Mittwoch 17 - 20 Uhr**
Offener Betrieb
- 04 **Donnerstag 17 - 20 Uhr**
Offener Betrieb
- 05 **Freitag 14-20 Uhr**
Offener Betrieb
Ab 18 Uhr offene Halle

- 10 **Mittwoch 17 - 20 Uhr**
Offener Betrieb
- 11 **Donnerstag 17 – 20 Uhr**
Koch-Duell
- 12 **Freitag 14 - 20 Uhr**
Kino/Bowling - weitere Infos folgen noch!
- 13 **Samstag 14- 18 Uhr**
Offener Betrieb

- 17 **Mittwoch 17 - 20 Uhr**
Offener Betrieb
- 18 **Donnerstag 17 - 20 Uhr**
Offener Betrieb
- 19 **Freitag 14 – 20 Uhr**
Offener Betrieb - **gemeinsames Grillen**
leider keine offene Halle!

- 24 **Mittwoch 17 - 20 Uhr**
Offener Betrieb
- 26 **Freitag 14 – 20 Uhr**
Offener Betrieb
Leider keine offene Halle!
- 27 **Samstag 14 – 18 Uhr**
Offener Betrieb

Juni

- 31 **Mittwoch 17 - 20 Uhr**
Offener Betrieb
- 01 **Donnerstag 17 - 20 Uhr**
Back-Duell
- 02 **Freitag 14 - 20 Uhr**
Lasertag - weitere Infos folgen noch!

- In den Pfingstferien (05. – 16.06) ist das
Jugendzentrum geschlossen.

Wir wünschen allen Jugendlichen und ihren
Familien erholsame Ferien! ☺

Nadine & Alexa

- 21 **Mittwoch 17 - 20 Uhr**
Offener Betrieb
- 22 **Donnerstag 17 - 20 Uhr**
Offener Betrieb
- 23 **Freitag 14 - 20 Uhr**
Air Hop - weitere Infos folgen noch!
- 24 **Samstag 14- 18 Uhr**
Offener Betrieb

- 28 **Mittwoch 17 - 20 Uhr**
Offener Betrieb
- 29 **Donnerstag 17 - 20 Uhr**
Filmabend
- 30 **Freitag 14 – 20 Uhr**
Offener Betrieb
Ab 18 Uhr offene Halle

FILMMUSIK

- ◆ Frühstück bei Tiffanys ◆ Sister Act
- ◆ New York, New York ◆ Porgy and Bess
- ◆ Wie im Himmel ◆ Sun Valley Serenade
- ◆ Die Kinder des Monsieur Mathieu
- ◆ Die Drei von der Tankstelle
- ◆ The Rose (Janis Joplin)

Sängerrunde Straßlach mit der A capella Rock Pop Comedy



und mit
Anne Bredow
(Sopran)

GROSSES KONZERT

www.saengerrunde-strasslach.de

Stefan Moser Chorleiter

Eintritt frei !



Samstag, 20. Mai, 20 h Bürgerhaus, Schulstr. 21, Straßlach



TANZ UM DEN MAIBAUM

am 1. Mai 2017

**um 13:00 Uhr
in Großdingharting**

**anschließend Marsch zum Maifest beim Koasa
Es spielt die Dinghartinger Blaskapelle**

ab 20:00 Uhr Maitanz mit

basstOys

- Barbetrieb -

Es lädt ein der Burschenverein Dingharting



**ERSTE HILFE
BEI BABY-UND KINDERNOTFÄLLEN
10.5.2017, 19.00
Pfarrhof Großdingharting**

Dieser Kurs richtet sich an alle Eltern und Interessierte, die häufig mit Kindern zu tun haben.

“Kinder sind keine kleinen Erwachsenen”, deshalb haben wir als Referent einen Kinderarzt mit langjähriger Erfahrung als Baby- und Kindernotarzt eingeladen. Themen sind u.a.: Maßnahmen bei Vergiftungen, Verbrennungen, Verschlucken von Fremdkörpern, Atemstörungen sowie Pseudokrapp, Stabile Seitenlage und Herz-Lungen Wiederbelebung.

Anmeldung und alle Infos zur Veranstaltung:

Carolin Röhlen

Mobil: 0151 5800 4157

Email: Carolin.Roehlen@gmail.com